

## 50. Bundesjugendschreiben 2023

### - Textbearbeitung und -gestaltung -

Die Bearbeitungsvorlage besteht aus **13 Seiten**. Bitte prüfen Sie diese auf Vollständigkeit und Lesbarkeit. Der vorliegende Text ist unter dem Dateinamen „bjs2023“ in verschiedenen Dateiformaten gespeichert.

#### Räuber Hotzenplotz

Der Räuber Hotzenplotz ist eine Figur des Kinderbuchautors Otfried Preußler (1923-2013). Angesiedelt in der Welt des Kasperltheaters, gibt der Räuber den Gegenspieler <sup>↑</sup>der beiden Helden Kasperl und Seppel, bis er letztlich zum Guten bekehrt wird.

Der erste Roman, Der Räuber ~~Hotzenplotz~~, erschien 1962. 1969 und 1973 folgten zwei Fortsetzungen (Neues vom Räuber Hotzenplotz und Hotzenplotz <sup>7</sup>). 2018 erschien Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete, eine kürzere Erzählung, die Preußlers / Susanne Preußler-Bitsch auf der Grundlage eines Theaterstücks ihres ~~ppas~~ aus dem Jahr 1967 verfasste.

Entstehung ~~[Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]~~  
Anfang der 1960er Jahre hatte sich Otfried Preußler monatelang vergeblich mit den ersten Ansätzen zu Krabat beschäftigt. Aus Enttäuschung fasste er den Entschluss, zur Abwechslung etwas Lustiges zu schreiben.

Er entschied <sup>↑</sup>sich für eine Kasperlgeschichte, in der alle Figuren ~~kyz~~ vorkommen sollten, die zu einem „richtigen“ Kasperlstück gehören: Kasperl, Seppel, die Großmutter, der Räuber, der ~~kyz~~ Polizist (hier trägt er den bayerischen / Alois Dimpfelmoser und eine Pickelhaube), der ~~kyz~~ Zauberer (Petrosilius Zwackelmann)

— fett

— unterstreichen

↑

— kursiv

1. Kz

1. md

1.3

— fett

1. Tochter

H. Vaters

H. M.

— kursiv

—

— unterstreichen

— fett

↑

H. M.

H. M.

1. Namen

2

und andere. Preußler benannte den Räuber nach einer Stadt (Osoblaha) und einem Fluss (Osobloga) in Schlesien, die beide den deutschen Namen „Hotzenplotz“ tragen.

Dieser Name auf Preußler bereits während seiner Kindheit einen Eindruck gemacht und war ihm daher in Erinnerung geblieben. Das Buch erschien am 1. August 1962.

~~bed~~

Die erste Geschichte vom Räuber Hotzenplotz fand überwiegend positiven Anklang bei den Lesern.

Ursprünglich wollte Preußler nur ein einziges Buch über den Räuber Hotzenplotz schreiben, doch nachdem er von ~~Polizisten~~ Anfragen, Bitten und detaillierte Vorschläge für weitere Hotzenplotz-Bücher bekommen hatte, entschloss er sich Jahre nach Erscheinen des ersten Teils, ein weiteres Buch über den Räuber zu verfassen

Aufgrund der Tatsache, dass der Hund Wasti, den die Witwe Schlotteerbeck versehentlich in ein Krokodil verwandelt hatte, am zweiten Bandes Ende des nicht wieder zurückverwandelt wurde, bekam Preußler auch nach dem zweiten Teil wieder Briefe und Postkarten von Lesern.

Daraufhin schrieb ↑ Otfried Preußler einen weiteren Band, bei dem er genau darauf achtete, keinen offenen Handlungsfaden zu übersehen. Zudem erklärte er am Ende des Buches, dass es sich dabei endgültig um seine letzte Kasperlgeschichte handle.

Am 7. Juni 2018 teilte der Thienemann-Esslinger Verlag mit, Preußlers Tochter Susanne Preußler-Bitsch

— fett — fett

— doppelt unterstreichen

↑ hatte  
↑ großen  
— kursiv

H M  
— kursiv  
— unterstreichen

⊂  
H ä  
H Kindern  
— Schriftgröße 16  
↑ sieben

Im.

1 M  
1-4

7

↑  
— Großbuchstaben  
— Schriftgröße 18  
— fett

H Mai

habe im Jahre 2017 im Nachlass ihres 2013 verstorbenen Vaters ein Theaterstück namens Die Fahrt zum Mond entdeckt. Das Werk wurde irrtümlich als „bislang unbekannt“ eingeordnet und eine Erstaufführung für November 2018 im Düsseldorfer Haus vorgesehen.

} - zentrieren  
- fett  
| Schauspielh

Als der Thienemann-Verlag ankündigte, das ursprünglich als Theaterstück konzipierte Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete 2018 als Buchveröffentlichung herauszugeben, stellte sich heraus, dass die zugrundeliegende Geschichte unter anderem Titel bereits mehrfach publiziert worden war (Vater Mond darf nicht krank sein. Stuttgart 1967; Das große Reader's-Digest-Jugendbuch 10. Stuttgart 1969). Die Erzählung erschien dann Ende Mai 2018 unter dem Titel Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete.

} - zentrieren  
- Kapitälchen  
- Schriftgröße 14  
| N  
| N  
| „D  
| e“

Die ersten Bände wurden, wie die meisten Werke Preußlers, von dem Zeichner Franz Josef Tripp illustriert; der vierte Band in der Neuausgabe 2018 von Thorsten Saleina. Die Bücher wurden in 4 Sprachen übersetzt (Beispiele französisch: Le Brigand Briquambroque, ~~italienisch~~: Il Brigante Pennastorta, spanisch: El bandido Saltodemata, japanisch: Haydut Haytazot) und über sechs Mal verkauft. Die drei Originalbände wurden auch als Kinderhörspiele auf Schallplatten, Audiocassetten und CDs veröffentlicht.

└ drei  
- unterstreichen  
└ 1734  
| e:  
H türkisch  
└ Millionen  
=

## Die Romane

### Der Räuber Hotzenplotz

- Absatzzahlen  
- rechtsbündig

Der gerissene Räuber Hotzenplotz überfällt Kasperls Großmutter und draubt ihre Kaffeemühle, die für sie einen besonderen Wert darstellt, weil Kasperl und sein Freund Seppel ihr diese zum Geburtstag geschenkt haben. Außerdem kann die Kaffeemühle das Lieblingslied der Großmutter, „Alles neu macht der Mai“, spielen.

└  
- fett  
┐ ts

- unterstrichen

[Seppel] und [Kasperl] beschließen, den Räuber Hotzenplotz zu fangen, da sie dies dem Wachtmeister Alois Dimpfelmoser nicht zutrauen. Um herauszufinden, wo der Polizist seinen Unterschlupf hat, füllen sie eine Holzkiste mit Sand und schreiben „Vorsicht Gold!“ darauf. Dann bohren sie ein Loch in den Kistenboden, dass sie mit einem Streichholz verschließen. Nachdem sie die Kiste in den Wald gebracht haben, taucht der Räuber Hotzenplotz auf und wird sofort auf die Kiste aufmerksam.

┐┐

- Schriftgröße 12  
H Räuber  
- zentrieren

└  
=

Die beiden ziehen heraus <sup>3</sup>Streichholz <sup>2</sup>das <sup>1</sup>und bringen sich in Sicherheit. In dem Glauben, dass sich Silber in der Kiste befindet, schleppt der Räuber sie in seine Räuberhöhle. Dort entdeckt er den wahren Inhalt seiner Beute und die Spur, die der herausgerieselte Sand bis zu seinem Unterschlupf hinterlassen hat.

1-3  
H Gold  
| t,  
┐ hr

- Großbuchstaben

Hotzenplotz streut mit dem restlichen Sand aus der Kiste eine zweite Spur, die zu einer Grube neben seiner Räuberhöhle führt. Als Kasperl und Seppel die zweite Spur entdecken, beschließen sie, sich zu trennen, und laufen dem Räuber in die Falle. Während Kasperl in die Grube fällt, bekommt Seppel eine Ladung Pfeffer aus der Pistole des Räubers verpasst. Anschließend sind die zwei Gefangene des Räubers. Weil beide unterwegs ihre Kopfbedeckungen getauscht

┐ pl  
| Fallg

┐

- Schriftart Arial  
- unterstrichen

haben, um nicht erkannt zu werden, werden sie nun vom Räuber Hotzenplotz miteinander verwechselt.

— doppelt unterstreichen

Kasperl stellt sich dumm, indem er Hotzenplotz' Namen immer wieder falsch ausspricht. Das hat zur Folge, dass Hotzenplotz ihn für einen Beutel Schnupftabak an den Zwackelmann Petrosilius Zauberer verkauft. Dieser braucht einen Diener, der für ihn schält (seine Leibspeise), da er es nicht schafft, deren Schale herunterzuzaubern.

— Schriftgröße 20

□□

└ Kartoffeln

— Großbuchstaben

Als Kasperl Zwackelmanns Namen falsch ausspricht, wird der Zauberer zwar wütend, hat aber damit die Bestätigung, dass sein neuer Diener zu dumm ist, um hinter seine Zaubererheimnisse zu kommen. Nachts versucht Kasperl, aus dem Schloss des ~~des~~ Zauberers zu fliehen, muss aber feststellen, dass dies nicht möglich ist, weil Zwackelmann dieses mit einem Bann belegt hat.

→

□ km

— Kapitälchen

— Textrahmen

H h

— fett

— kursiv

*Zwackelmann erwacht, schickt Kasperl ins Bett und droht Strafe an, wenn noch einmal seine Nachtruhe gestört werde. Währenddessen muss Seppel in der Räuberhöhle für Hotzenplotz arbeiten.*

} Blocksatz,  
nicht kursiv,  
Schriftgröße 15

Als Zwackelmann einen bekannten in Buxtehude besucht und Kasperl im Schloss allein lässt, hört dieser Hilferufe aus dem Keller. Kasperl geht zum Kellergewölbe hinunter, obwohl Schilder an den Türen das Betreten untersagen, und entdeckt dort in einem Unkenpfehl eine ↑Unke, die die menschliche Sprache beherrscht.

H Freund

— Schriftart Arial

— unterstreichen

— fett

↑

Sie ist die Fee Amaryllis, die von Zwackelmann in eine Unke verwandelt worden ist und seitdem im Keller gefangen gehalten wird. Sie bittet Kasperl darum, Feenk<sup>r</sup>aut zu besorgen, das auf der Hohen Heide unter einer alten Wetterfichte wächst. ] Dann erklärt sie ihm, wie er den Bann brechen kann, um das Schloss verlassen zu können: Er muss einfach ein Kleidungsstück im Schloss zurücklassen. Kasperl lässt den Seppelhut ~~nicht~~ zurück und macht sich auf den Weg zur Hohen Heide. Dort muss er auf den Mondaufgang warten, um Feenkraut das finden zu können, weil es im Mondlicht silbrig schimmert.

Inzwischen kehrt Zwackelmann aus Buxtehude zurück und muss ] feststellen, dass die Kartoffeln nicht geschält sind und Kasperl verschwunden ist. Er entdeckt den Seppelhut und will damit Kasperl herbeizaubern, da ihm das von jedem möglich ist, von dem er irgendetwas besitzt. Er zaubert aber nicht Kasperl herbei, den er wie Hotzenplotz für Seppel gehalten hat, sondern Seppel, den wahren Besitzer des Hutes. Von diesem wird er darüber aufgeklärt, wie die Verwechslung zustande gekommen ist.

Zwackelmann will nun mit Hilfe der Kasperl<sup>h</sup>ütze Kasperl herbeizaubern. Jedoch ] Seppel diese nicht mehr, weil Hotzenplotz sie verbrannt hat. Zwackelmann ist wütend auf den Räuber und zaubert ihn mit Hilfe seines Stiefels herbei, den Seppel in der Hand hält; er war gerade dabei, ihn zu putzen. ] Nach einem Streit verwandelt Zwackelmann den Räuber Hotzenplotz in einen Gimpel und sperrt ihn in einen Vogelkäfig. Seppel schickt er zum Kartoffe<sup>l</sup>schälen in die Küche. Dann macht er sich auf den Weg, um Kasperl zu finden.

- fett

=  
]

} - zentrieren

H  
- Kapitälchen  
□

- Initial

]  
- unterstreichen

- hochgestellt  
- doppelt unterstreichen

- fett  
- Schriftart Courier New

□ km  
/ besitzt  
- Textrahmen

]  
} - unterstreichen  
=

Kasperl kehrt mit dem Feenkraut ins Schloss zurück. Da dieses ihn UNSICHTBAR macht, kann er sich unbemerkt in den Keller<sup>2</sup>schleichen. Durch die Berührung mit dem Feenkraut verwandelt sich die Unke wieder in eine ~~Hexe~~ zurück. Zwackelmann erscheint im Kellergewölbe, weil Kasperl die Kellertür hat offenstehen lassen und bekommt einen Wutanfall, worauf den in er Unkenpfuhl stürzt und stirbt. Kasperl bekommt von der Fee zum Dank einen Ring, mit dem er drei Wünsche frei hat. Er macht sich mit Seppel auf den Heimweg, wobei die beiden den in einen Gimpel verwandelten Hotzenplotz mitnehmen, um ihn bei Wachtmeister Dimpfelmoser abzuliefern. Die Fee zerstört das Schloss und kehrt ins Feenreich zurück.

Kasperl wünscht sich unterwegs mit Hilfe des Ringes nicht nur die geraubte Kaffeemühle herbei, die nun „Alles neu macht der Mai“ sogar zweistimmig spielt, sondern auch eine neue Kasperlmütze. Mit dem dritten Wunsch verwandelt er den Gimpel in Dimpfel<sup>1</sup>mosers Büro wieder in den ~~Räuber~~ Hotzenplotz zurück. Dimpfelmoser nimmt den Räuber sperrt und fest ihn ins Spritzenhaus. Kasperl und Seppel bekommen für die Ergreifung des Räubers eine Belohnung.

#### Neues vom Räuber Hotzenplotz

Dem Räuber Hotzenplotz gelingt es, sich aus dem Spritzenhaus zu befreien, indem er Dimpfelmoser (der inzwischen zum Wachtmeister befördert wurde) vorspielt, eine „Blinddarmverrenkung“ zu haben. Der Räuber flüchtet in der Uniform des Polizisten und wird von Kasperls Großmutter zunächst für Dimpfelmoser gehalten. Prompt überfällt er die alte Dame. Dieses Mal nimmt er aber nichts mit, sondern isst sich bei ihr an Bratkraut und Sauerkraut satt,

1/2  
- Kleinbuchstaben  
L

H Fee

1-3

J

- Textrahmen  
- unterstreichen

- Initial im Rand  
- Skalierung 130%  
- fett

=  
Hä  
□□

Seitenwechsel  
- linksbündig

Platz  
| Oberw  
- zentrieren  
- Schriftart Arial

J

H twurst

dem Essen, das sie für Kasperl und Seppel zubereitet hat. Dimpfelmoser liegt hilflos im Spritzenhaus, nur noch mit Unterwäsche bekleidet, in einen Feuerwehrschauch eingewickelt und mit einem Löscheimer, der Kopf <sup>3</sup> gestülpt <sup>4</sup> über <sup>1</sup> seinen <sup>2</sup> ist. Deshalb klingt seine Stimme dumpf und fremd, als Seppel und Kasperl am Spritzenhaus vorbeikommen und seine Hilferufe hören.

Die beiden glauben ihm nicht, dass er Dimpfelmoser ist und von Hotzenplotz überwältigt wurde. Erst als sie erfahren, dass die Großmutter vom Räuber Hotzenplotz überfallen wurde, kehren sie zum Spritzenhaus befreien und zurück Dimpfelmoser aus seiner Lage. Sie bringen den entblößten Polizisten in einem fass zur Großmutter und besorgen ihm seine zweite Uniform, die eigentlich eine Ausgeh-Uniform für besondere Anlässe ist.

Letzter überrumpelt Kasperl und Seppel und sperrt die drei im Spritzenhaus ein. dann nimmt Hotzenplotz Dimpfelmosers Fahrrad an sich. Als Dimpfelmoser wieder zu Bewus<sup>st</sup>sein kommt, verzeiht er Kasperl und Seppel ihren Fehler. Sie befreien sich wieder, indem sie das Feuerwehrauto in Betrieb nehmen und damit durch die Wand fahren. Anschließend fahren sie schnellstens zur Großmutter, weil sie befürchten, dass der Räuber Hotzenplotz diese ein drittes Mal überfallen wird.

Dimpfelmoser, Kasperl und Seppel wollen den Räuber Hotzenplotz mit einer Schatzkarte ins Spritzenhaus locken, um ihn dort wieder einzusperren. Doch es kommt alles anders, denn Hotzenplotz hat den Plan durchschaut. Kasperl und Seppel schlagen versehentlich Dimpfelmoser nieder und ziehen ihm

— unterstreichen

1-4

□□

— tiefgestellt

└

□□

└

| Gurkenf

— doppelt unterstreichen

ID

↑

—

— Schriftfarbe rot

— kursiv

— fett

□  
↳

1-zeilig,  
linksbündig,  
kursiv,  
Schriftart Verdana

seine Uniform aus, weil sie ihn für Hotzenplotz halten.

Tatsächlich sucht der Räuber Hotzenplotz die Großmutter noch<sup>3</sup>einmal<sup>2</sup> auf - dieses Mal, um sie zu entführen und Lösegeld<sup>1</sup> zu erpressen. Er bringt sie in seine Räuberhöhle, wo ihn für sie machen Haushalt den muss. Dimpfelmoser, Kasperl<sup>6</sup> und Seppel<sup>5</sup> finden im Haus der Großmutter einen Brief mit der Lösegeldforderung<sup>4</sup>, die so hoch ist wie die Belohnung, die Kasperl und Seppel für die Ergreifung des Räubers bekommen haben.

KASPERL UND SEPPEL WOLLEN HOTZENPLOTZ DAS LÖSEGELD ÜBERGEBEN.

Doch obwohl Hotzenplotz der Großmutter versichert hat, sie wieder freizulassen, wenn er das Lösegeld bekommen hat, werden Kasperl und Seppel bei der Lösegeldübergabe gefangen genommen und ebenfalls in Richtung Räuberhöhle gebracht. Dimpfelmoser verfolgt das Geschehen mit Hilfe der magischen Kristallkugel der Witwe Schlotterbeck, einer Wahrsagerin. Als er wutentbrannt über die Dreistigkeit des Räubers auf den Tisch haut, verdunkelt sich jedoch die Kristallkugel, die keine Erschütterung verträgt, und er kann nicht mehr verfolgen, wo Kasperl und Seppel hingebracht werden. Hotzenplotz fesselt Kasperl und Seppel an einen Baum, um Rotkappen (Pilze) zu pflücken.

Hotzenplotz hat jedoch die Rechnung ohne Dimpfelmoser gemacht, der macht sich mit Wasti auf die Suche. Wasti ist der Langhaarkatze der Witwe Schlotterbeck, den sie aus Versehen in ein Krokodil verwandelt hat, als sie sich an der Hexerei versuchte. Großmutter muss für den Räuber Hotzenplotz Schwammerlsuppe kochen. Als Hotzenplotz die Suppe isst, behaupten

- Initial im Text

L

- Textrahmen

1-6

- Kapitälchen

Mdf

- Hochgestellt

- nicht Kapitälchen

Absatzrahmen,

Hintergrund-  
schattierung,

Schriftart Tahoma,

Schriftgröße 16,  
rechtsbündig,  
kursiv

- Laufweite 3pt

- fett

H dachsel

- kursiv

- unterstreichen

1/n

seine drei Gefangenen, dass sich Knallpilze in der Suppe befänden, die dazu führen könnten, dass der Kragen platze. Dies könne man nur verhindern, indem man sich einen Strick um den Arm binde. Hotzenplotz fällt auf den Schwindel herein und lässt sich fesseln.

l, k

H Bauch

H Bauch

- nicht tiefgestellt

Leider kommen die Drei nicht an den Schlüssel für ihre Fußfesseln heran, weil Hotzenplotz den Schlüssel in der Brusttasche trägt und diese von seinen gefesselten Händen verdeckt wird. Zum Glück erscheint Dimpfelmoser mit Wasti; beim Anblick von Wasti ergibt sich Hotzenplotz sofort und lässt sich von Dimpfelmoser festnehmen. Kasperl und Seppel bekommen ihr Geld zurück und führen Hotzenplotz mit Großmutter, Dimpfelmoser und Wasti an einer jubelnden Menschenmenge vorbei zur Polizeistation. Dieses Mal wird Hotzenplotz nicht nicht ins Spritzenhaus gesperrt, sondern gleich in ein sicheres Gefängnis gebracht. Großmutter serviert zum Abendbrot Bratwurst mit Sauerkraut.

↳ Hängender Einzug entfernen

C

- unterstreichen

Z

mm

- durchstreichen

- Kapitälchen

- Schriftfarbe grün

- Skalierung 210%

- doppelt unterstreichen

} - zentrieren

- hochgestellt

C

### Hotzenplotz 3

Hotzenplotz wird wegen guter Führung vorzeitig aus der Haft entlassen und beschließt, seinen Räuberberuf an den Nagel zu hängen. Er besucht Kasperls Großmutter, um sich bei ihr für seine Taten zu entschuldigen. Großmutter traut ihm aber nicht, überlistet ihn, und sperrt ihn in ihrer Waschküche ein.

→

Der inzwischen zum Hauptwachmeister beförderte Dimpfelmoser erscheint und muss Hotzenplotz laufen lassen, da es keine Anzeichen für einen Überfall gibt

mm

- Textrahmen

- Schriftfarbe blau

und Hotzenplotz seine vorzeitige Haftentlassung schriftlich belegen kann. Dimpfelmoser will aber Hotzenplotz im Auge behalten und sucht zusammen mit Kasperl und Seppel die Witwe Schlotterbeck auf,

— Schriftfarbe grün

um Hotzenplotz mit Hilfe ihrer magischen Kristallkugel polizeilich zu überwachen. Sie beobachten, wie er seine Schießpulvervorräte und seine Waffen aus der Räuberhöhle schafft, können aber die Geschehnisse nicht weiterverfolgen, da es dunkelt.

— Kapitälchen

Dimpfelmoser bittet die Witwe Schlotterbeck darum, Hotzenplotz weiter zu beobachten, sobald es ~~mittags~~ wieder hell geworden sei. Kasperl und Seppel machen nächsten am sich den Weg Morgen auf, um Hotzenplotz zu fangen, da sie jetzt schon vermuten, dass er neue Straftaten plant.

— Erstzeileneinzug

H morgens

1-7

— hochgestellt

Auf dem Weg zu seiner Räuberhöhle bauen sie eine Falle, indem sie einen Sandsack mit einem Seil an einen Baum hängen und das Seilende über den Boden spannen, sodass der Sack herunterfällt, wenn man gegen das Seil läuft. Als Seppel sich von der einwandfreien Funktion der Falle überzeugen will, fällt ihm der Sandsack auf den Kopf und er liegt ohnmächtig da. Hotzenplotz kommt hinzu und ~~und~~ sorgt mit einer Prise Schnupftabak dafür, dass Seppel wieder auf die Beine kommt.

— Erstzeileneinzug

— Skalierung 160%

| Sands

— Großbuchstaben

— Kapitälchen

H N

— fett

Schließlich kann Hotzenplotz Kasperl und Seppel davon überzeugen, dass er ein ehrlicher Mann werden will, indem er vor den Augen der beiden sein gesamtes Schießpulver in die Luft jagt und anschließend mit ihnen zusammen seine Waffen im Moor versenkt. Danach sitzen die drei am

— Erstzeileneinzug  
entfernen

} — Schriftart  
Courier New

| N

Lagerfeuer zusammen, genießen den von Hotzenplotz zubereiteten Räuberschmaus und diskutieren über die Zukunft des ehemaligen Räubers, der noch nicht so recht weiß, wie er sie gestalten soll, da er außer der Räuberei nichts gelernt hat.

/ „R

} - doppelt unterstreichen

Als es bereits wieder dunkel wird, machen sich Kasperl und Seppel auf den Heimweg und werden von Hotzenplotz bis zum Stadtrand begleitet.

} Schriftgröße 12,  
Schriftfarbe grün

Dort entdecken die drei einen Steckbrief mit aktuellem Datum. Hotzenplotz wird vorgeworfen, bei der Witwe Schlotterbeck eingebrochen und ihre Kristallkugel gestohlen zu haben. Kasperl und Seppel verstecken Hotzenplotz im Haus der Großmutter, bis seine Unschuld bewiesen ist. Am nächsten Tag suchen sie die Witwe Schlotterbeck auf, um den Fall zu klären. Dort erfahren sie, dass Dimpfenloser sich mit Wasti, dem in ein Krokodil verwandelten Langhaardackel der Witwe, auf die Suche nach Hotzenplotz gemacht hat.

- Initial im Rand

- Großbuchstaben

- fett

- Textrahmen

// lm

Schließlich finden Kasperl und Seppel die Kristallkugel in Wastis Hundehütte. Offenbar hat Wasti sie mit einem Strauch verwechselt. Dabei klärt sich auch auf, warum bei der Großmutter im Garten zwei Sträucher fehlen. Diese wurden nicht von Hotzenplotz gestohlen, sondern Seppel und Kasperl haben sie mitgenommen und Wasti gegeben.

←

/h

H Kürbis

H Kürbisse

- kursiv

Sie wussten nicht, dass die Großmutter ihre Kürbisse REGELMÄßIG NACHZÄHLT und es besondere Kürbisse sind, die sie nach einem Rezept züchtet. Als Kasperl und Seppel Hotzenplotz Versteck holen wollen, da nun seine Unschuld bewiesen ist, ist der ehemalige Räuber verschwunden und hat eine Nachricht hinterlassen, in

- Laufweite 2,5pt

- Kleinbuchstaben

/ Geheimr

aus seinem

- kursiv

- fett

der er die Absicht ankündigt, nach Amerika auszuwandern.

— unterstreichen

Kasperl und Seppel wollen Hotzenplotz suchen, benötigen aber dafür Wasti. Also suchen sie zuerst Dimpfelmoser, der von Wasti ins Moor geführt wurde, wo Hotzenplotz mit Kasperl und Seppel seine Waffen versenkt hat. Dort droht Dimpfelmoser zu versinken.

— fett  
— kursiv  
— unterstreichen  
— Kapitälchen

Kasperl und Seppel erscheinen gerade noch rechtzeitig und befreien den Polizisten aus seiner Lage. Sie klären ihn darüber auf, dass sich die Kristallkugel wieder gefunden habe und Hotzenplotz unschuldig sei, schicken ihn nach Hause und nehmen Wasti mit. Schließlich finden sie Hotzenplotz auf der Hohen Heide, wo das Feenkraut wächst, und können ihn dazu überreden, zu bleiben. Wasti schnüffelt am Feenkraut und verwandelt sich <sup>dadurch</sup> in einen Langhaardackel zurück.

— Schriftgröße 16  
— Schriftart Arial  
— hochgestellt  
— Textrahmen  
  
— Schriftfarbe gelb  
— Großbuchstaben

]

Daraufhin lädt die Witwe Schlotterbeck alle zu einer Feier ein und wirft für Hotzenplotz, der immer noch nicht weiß, wie er sich auf ehrliche Weise sein Brot verdienen soll, einen Blick in die Vergangenheit. Sie sieht voraus, dass er das Wirtshaus „Zur Räuberhöhle im Wald“ eröffnen wird.

— doppelt unterstreichen  
  
— Skalierung 140%  
— Zukunft

Bemerkenswert an Hotzenplotz 3 ist, dass Preußler hier das Muster der klassischen Räubergeschichte umkehrt und mit <sup>dem</sup> zu Unrecht Verdächtigten, der sich vor der Polizei verstecken muss, ein geradezu subversives Motiv einführt.

— unterstreichen  
— Textrahmen  
]  
  
— Schriftart Arial